**Школьный этап**

**7-8 классы**

**Hörverstehen** (аудирование)

***Lies zuerst die Aufgaben 1–7. Dafür hast du 1 Minute Zeit. Höre dann den Text. Wähle bei den Aufgaben 1–7 die richtige Antwort (a, b oder c). Du hörst den Text zweimal.***

1. Die Familie fährt zum Einkaufen ...

a) mit einem Auto.
b) mit der Bahn.
c) mit der Pferdekutsche.

2. Die meisten Lebensmittel werden ...
a) von Roni und Max im Nachbarsdorf gekauft.
b) von der Familie selbst hergestellt.
c) aus dem nächstgrößeren Ort für die Familie gebracht.

1. Die Familie hat ...
a) einen Fernseher, aber kein Telefon.
b) weder einen Fernseher noch ein Telefon.

c) keinen Fernseher, aber ein Telefon.

1. Die Eltern meinen, dass man ...
a) nicht alles selbst herstellen muss.
b) ohne viele Sachen glücklich sein kann.
c) doch lieber in einer Großstadt leben sollte.

5. Johannes fand es ..., dass bei ihm zu Hause ein Film gedreht wurde.

a) aufregend
b) romantisch
c) praktisch

6. Das Leben auf dem Lande findet der Junge hart, weil ...

a) es viel Arbeit gibt.
b) die Kühe viel Heu fressen.
c) sein Bruder oft schlechter Laune ist.

7. Johannes lebt gern auf dem Lande, denn ...
a) in der Nähe befindet sich ein großes Freibad.

b) die Ziegen sorgen immer für die Unterhaltung.

c) er hat genug Freizeitaktivitäten.

8. Was macht der Junge zu Hause gerne?

a) Er mag Wäsche waschen

b) Er melkt Ziegen gerne

c) Er füttert Pferde mit Wasser

9. Was hat Johannes **nicht** ?

a) Er hat keinen Internetanschluss.

b) Er hat kein Fahrrad

c) Er hat kein Schwimmbad

**Leseverstehen** (чтение)

***Lies den Text und mache die Aufgaben danach.***

**Der TV-Koch Stefan Berger**

**“Ich versuche immer wieder etwas Neues.”**

Bei Stefan Berger gibt es Gerichte, von denen man vorher noch nie gehört hat. Er hat dauernd neue Ideen. Den Gästen gefällt das. Man muss unbedingt vorher anrufen und einen der wenigen Tische bestellen, wenn man in seinem Restaurant “Bremer Lokal” essen möchte. Er hat viele Gäste, will aber kein zweites Lokal aufmachen. “Klar, ich könnte vielleicht reich damit werden, aber ich habe mich bewusst dagegen entschieden. Ich mag es einfach, wie wir hier arbeiten.”

Stefan Berger wurde 1968 im Rheinland geboren, war auf der Realschule und lernte dann in einem großen Hotel kochen.

Nach der Berufsausbildung brauchte er erstmal eine zweijährige Pause. Er fuhr durch die Welt, hatte verschiedene Jobs und lernte viel Neues kennen. Wegen einer Frau kam er dann nach Bremen. Das “Bremer Lokal” in seiner Nachbarschaft suchte einen Koch, Berger nahm die Stelle an, und drei Jahre später kaufte er das Restaurant.

Die meisten kennen ihn aber erst durch seine Fernsehshow “Berger kocht”. In der beliebten Sendung besuchen ihn Sänger und Schauspieler und kochen mit ihm ihre Lieblingsrezepte.

***Was ist richtig? Was ist falsch? Was ist nicht im Text?***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Aussagen** | **Richtig** | **Falsch** | **Nicht im Text** |
| 1. Bei Stefan Berger können Gäste  neue Speisen probieren. |  |  |  |
| 2. Die Gäste im “Bremer Lokal” sollen ihre Lebensmittel selbst mitbringen. |  |  |  |
| 3. Die Gäste im “Bremer Lokal” finden immer einen Tisch. |  |  |  |
| 4.  Stefan Berger möchte nur ein Restaurant haben. |  |  |  |
| 5. Sofort nach der Ausbildung heiratee er eine Frau. |  |  |  |
| 6.  Stefan Berger ist bekannt durch eine Fernsehsendung. |  |  |  |
| 7. Nach seiner Ausbildung kaufte er ein Restaurant.  |  |  |  |
| 8. Seine Frau ist im Bremen geboren.  |  |  |  |
| 9. Jetzt wohnt er in Bremen. |  |  |  |
| 10. Dieser Text informierte über den Berufsweg eines Kochs.  |  |  |  |

**Lexik und Grammatik** (лексико-грамматическое задание)

***Lies den Text und dann die Wörter im Kasten. Setze die passenden Wörter in die Lücken ein. Zwei Wörter bleiben übrig.***

|  |
| --- |
| **In, nächsten, Grüße, Stadt, mitzufahren, weil, kleinen, eins, Ende, Kaffeetrinken, meinem, Urlaub, den, der, Wetter, dir, obwohl** |

Lieber Richard,

ich melde mich aus (1) \_\_\_\_\_\_\_\_ Urlaub in den Bergen, der leider schon bald zu (2) \_\_\_\_\_\_\_\_ geht. Ich möchte dir schreiben, weil du mir das letzte Mal ja auch aus deinem (3) \_\_\_\_\_\_\_\_ geschrieben hast.

Ich hatte mit dem (4) \_\_\_\_\_\_\_\_ viel Glück, (5) \_\_\_\_\_\_\_ es im April in den Bergen sonst meistens kalt und regnerisch ist. Aber (6) \_\_\_\_\_\_\_ meinem Urlaub gab es eine Woche lang nur Sonne und wir konnten schon am Morgen auf (7) \_\_\_\_\_\_\_ Terrasse frühstücken! Du kannst (8) \_\_\_\_\_\_\_\_ sicher vorstellen, wie sehr ich das genossen habe, (9) \_\_\_\_\_\_\_ ich doch sonst immer im Büro hinter meinem Computer sitze! Ich habe jeden Tag eine lange Wanderung gemacht - die Landschaft ist wirklich wunderschön -, oder ich bin zum (10) \_\_\_\_\_\_\_\_ an einen der vielen (11) \_\_\_\_\_\_\_ Seen gefahren.

Also, (12) \_\_\_\_\_\_\_ ist auf jeden Fall sicher: Im (13) \_\_\_\_\_\_\_\_ Jahr komme ich bestimmt wieder hierher. Es wäre schön, wenn du dann auch Zeit hättest (14) \_\_\_\_\_\_.

Liebe (15) \_\_\_\_\_\_\_\_

**Landeskunde** (cтрановедение)

***Bitte kreuzen Sie an. Es gibt nur eine richtige Antwort. Was ist richtig a, b, c oder d?***

1.Welche Städte sind Stadtstaaten?

1. Berlin, Bremen, Hamburg
2. Sachsen, Hessen, Bayern
3. Brandenburg, Saarland, Thüringen
4. Niedersachsen, Sachsen- Anhalt, Reihnland- Pfalz

2.Wer war der wichtigste Kirchenreformator?

1. Emphraim Lessing
2. Martin Luther
3. M. Frisch
4. J. R. Becher

3.Zu welcher Großgruppe der Sprachen gehört Deutsch?

1. Indoeuropäischen
2. Angelsächsisch
3. Koreanisch
4. Baskisch

4.Wie ist die Staatsflagge der BRD?

1. Schwarz-weiß –rot
2. Rot-gelb-schwarz
3. Grün-gelb-schwarz
4. Schwarz-rot-golden

5. Wie heißt der erste Reichskanzler?

1. Otto I
2. Heinrich der Löwe
3. Bismark
4. Fridrich I

6. Was ist auf dem Wappen Berlins dargestellt?

1. Der Wolf
2. Der Tiger
3. Der Bär
4. Der Hase

7. Wieviel Bundesländer hat Deutschland?

1. 12
2. 14
3. 16
4. 18

8. Das Symbol der deutschen Hauptstadt ist …

a) die Gemäldegalerie

b) die Humboldt-Universität

c) das Brandenburger Tor

d) die Unter den Linden Strasse

9. Friedrich von Schiller wirkte die letzten 18 Jahre seines Lebens in …

1. Magdeburg
2. Marbach
3. Weimer
4. Jena

10. Wer eine Fremdsprache nicht kennt; weiß nichts von seiner eigenen“, -sagte …

1. F. Schiller
2. E. Lessing
3. H. Heine
4. J. W. Goethe

**Schreiben** (письмо)

***Задания***

***Не забудь перенести свои ответы на бланк ответов!***